

20.07.2006: Brand eines Komposthaufens bei der Fischzucht Waldmühle



Donnerstag Abend, kurz nach der Hauptübung wurde die Freiw. Feuerwehr Bad Wörishofen zur Waldmühle zwischen Untergammenried und Hartenthal zu einem Komposthaufenbrand alarmiert. Aufgrund der großen Trockenheit wurde gemäß einer Anweisung des Kreisbrandrates sofort nach Alarmstufe 2 (Mittelbrand) alarmiert.

Beim Eintreffen war der Brand bereits durch Löschversuche der Eigentümer unter Kontrolle.

Mit dem Schnellangriff des LF 16/12 wurde der Komposthaufen endgültig abgelöscht. Mit einer Mistgabel wurde der Komposthaufen abgetragen, um auch versteckte Glutnester ablöschen zu können. Zur Kontrolle kam auch die Wärmebildkamera zum Einsatz.



Insgesamt waren 18 Einsatzkräfte mit dem KdoW, einem LF 16/12 und dem TLF 16/25 vor Ort. Außerdem wurde zu Beginn des Einsatzes sicherheitshalber ein Vakuumfass mit 6000 Liter Wasser vom städtischen Bauhof zur Einsatzstelle gesandt. Die Einsatzdauer betrug eine dreiviertel Stunde. Ursache war vermutlich eine Selbstentzündung des Komposthaufens.

Text und Bilder: Matthias Eichler